

Einladung

Eröffnung der Ausstellung „Die Natur belauschen“ im schlossORTH Nationalpark-Zentrum, Orth an der Donau

Der Schutz der Artenvielfalt ist eine zentrale Aufgabe des Nationalparks - dazu zählt auch die akustische Vielfalt, von der wir einen kleinen Ausschnitt zu Gehör bringen.

Die Ausstellung befasst sich mit Klangereignissen in der Umwelt, die dem Menschen nur wenig bekannt sind – von Lauten der Fische, Fledermäuse, Vögel, Insekten bis hin zu Bewegungen in Bäumen und Klangereignissen in Totholz. Wie klingt beispielsweise der Europäische Hundsfisch? Diese Töne sind vielleicht auffälliger als die kleinen Tiere selbst. Trotzdem hat sie bisher noch nie jemand vernommen. Wir können gespannt sein.



Jede Landschaft ist auch eine Tonlandschaft. Das Publikum kann eine immersive Klanglandschaft in einem eigenen Bereich erleben.

Wir möchten Sie recht herzlich zur **Eröffnung** am

Mittwoch, 8. Mai 2024, 11 Uhr mit

Landtagsabgeordnetem Bürgermeister René **Lobner**,

Kulturgemeinderat Michael **Kvasnicka** in Vertretung von
Bürgermeisterin Elisabeth **Wagnes**, Orth an der Donau und

Edith **Klauser**, Direktorin Nationalpark Donau-Auen einladen.

Zur Ausstellung sprechen der Wildbiologe Robin **Sandfort**, Klangkünstler Sam **Erpelding** und Ausstellungsgestalter Florian **Puschmann**.

Im Anschluss erwartet Sie ein kleines Buffet im Turnierhof.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und ersuchen um Rückmeldung, ob wir Sie bei diesem Termin begrüßen dürfen, per e-mail an nationalpark@donauauen.at.